

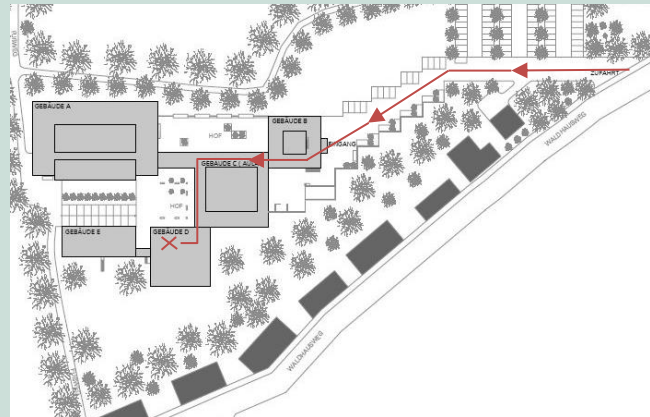
Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

Das Landesnetzwerk wird koordiniert durch:



Veranstaltungsort

HTW Saar
Gebäude D, Senatssaal
Waldhausweg 14
66123 Saarbrücken



Information und Anmeldung

IQ Landesnetzwerk Saarland
Saaruferstr. 16, 66117 Saarbrücken

Christina Hunsicker
Tel. 0681 5867-660
E-Mail. hunsicker@gim-htw.de

Anmeldung bis 10.05.2017



**Modulare Fortbildung
Berufsbezogenes Deutsch**

**Kursleiterinnen- & Kursleiterqualifizierung
Berufsbezogener DaZ-Unterricht**

2017

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.



www.netzwerk-iq.saarland
www.deutsch-am-arbeitsplatz.de

1. Modul 19./20. 05. 2017

Sprachbedarfe und Sprachhandlungen

Kommunikative Anforderungen, Sprachbedarfe und relevante Sprachhandlungen im beruflichen Kontext identifizieren und bearbeiten.

2. Modul 30.06/01.07.2017

Lehrmaterial und Didaktisierung

Für berufsbezogenes DaZ geeignete Lehrmaterialien kennenlernen und bei Bedarf selbst entwickeln. Authentisches berufsbezogenes Material finden und didaktisieren.

3. Modul 08./09.09.2017

Fachtextarbeit und Szenario-Technik

Umgang mit Fachtexten. Szenario-Technik für den berufsbezogenen DaZ-Unterricht nutzbar machen.

4. Modul 06./07.10.2017

Schlüsselqualifikationen und Bildungssprache

Notwendige berufsbezogene soziale und sprachliche Schlüsselqualifikationen im Unterricht ermitteln und fördern. Schwerpunkt schriftliche Fertigkeiten und Bildungssprache.

5. Modul 10./11.11.2017

Nachhaltigkeit und Motivation

Methoden kennen lernen, die nachhaltige Lernprozesse fördern, Aspekte der Motivationsforschung für den Unterricht nutzbar machen.

Warum dieses Fortbildungsangebot?

Berufsbezogene Deutsch- und Zweitsprache (DaZ)-Kurse haben sich in den letzten Jahren sowohl inhaltlich als auch hinsichtlich ihrer quantitativen Ausbreitung erheblich weiterentwickelt. Der dadurch entstandene bundesweite Bedarf an Kursleiterqualifizierung wurde bisher kaum gedeckt.

Bedarfe erkennen und decken

2011 wurde in Anlehnung an die Ergebnisse der durch die Volkswagen Stiftung geförderten DIE-Studiengruppe „Deutsch am Arbeitsplatz“ von der Volkshochschule Braunschweig GmbH eine modulare Fortbildungsreihe entwickelt und mit Kursleitenden erprobt. Die Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch im Netzwerk Integration durch Qualifizierung (IQ) hat in Kooperation mit der VHS Braunschweig und dem DIE sowie regionalen Netzwerkpartnern dieses Fortbildungsangebot weiterentwickelt und ergänzt.

Bundesweite Qualifizierungsinitiative

Der Pilot der Fortbildungsmodule startete im September 2012 im IQ-Netzwerk NRW. Ab Oktober 2012 folgten die IQ Landesnetzwerke der Regionen Hamburg, ab 2013 Hessen und Bayern und ab 2014 Thüringen und das Saarland mit der Durchführung. Das Qualifizierungsangebot ist teilnehmer-, bedarfs- und handlungsorientiert und folgt somit den Qualitätskriterien, die für den berufsbezogenen DaZ-Unterricht und damit dem Gegenstand der Fortbildung gelten. In vielen Modulen fand und findet eine kollegiale Hospitation statt, die für eine permanente Weiterentwicklung sorgt und ein grundlegendes Qualitätsmerkmal darstellt. Zudem wurden und werden Anregungen von Teilnehmenden in die Umsetzung aufgenommen.

Angebot und Umfang

Die Fortbildungsreihe umfasst 5 Module à 1,5 Tage, die in zeitlichen Abständen von ca. einem Monat angeboten werden. Die Module finden freitags von 16:00-19:15 Uhr und samstags von 09:00-16:00 Uhr statt. Die verbindliche Teilnahme an allen 5 Modulen ist ebenso erforderlich wie die Mitarbeit auf einer Lernplattform.

Zielgruppe

Das Fortbildungsangebot richtet sich an Kursleitende in berufsbezogenen DaZ-Kursen (ESF-BAMF-Kursen, Firmenschulungen, Anpassungslehrgängen).

Inhalte und Ziele der Fortbildung

Die Fortbildung gibt fachliche Impulse für den Bereich Deutsch am Arbeitsplatz bzw. Deutsch für den Beruf.

Die Kursleitenden setzen sich mit den kommunikativen Anforderungen und relevanten Sprachhandlungen in Arbeit und Beruf auseinander und erarbeiten Umsetzungsmöglichkeiten für den Unterricht.

Die Kursleitenden reflektieren ihre Rolle als Lehrende in der berufsbezogenen Sprachbildung.

Unterrichtsmaterialien werden gesichtet; teilnehmer- und handlungsorientierte Trainingsmaterialien für die eigenen Lerngruppen werden entwickelt.

Die Fortbildung soll den Austausch von Kolleginnen und Kollegen in der Region anregen und zur Vernetzung beitragen.